

Der Haupttreuhänder
für Rückersatungsvermögen

- Zentralamt -

- 1. APR. 1959

Reg.-Nr.: G 10754, #

2

E L D U N G

n Goldanspruechen gegen das Deutsche
tstraeger auf Grund von Par. 5 des

Hacker, Rosa

Kiel, den 17. Juli 1961

Oberfinanzdirektion

* 25. JULI 1961 *

- K I E L -

Handwritten signature and initials

vom

Deutsches Reich

bis

n zur Erklärung binnen 2 Monaten

570
8470

Auf Anordnung:

Handwritten signature
Justizangestellter
27.7.61

ch deutsche Militaerbehoerden

en werden nachgetragen.

	Ösenhefter	21 421
	Einhakhefter	22 421

- 1. APR. 1959

Reg.-Nr.: C/10754/4

2

A N M E L D U N G

von rückerstattungsrechtlichen Goldansprüchen gegen das Deutsche Reich und gleichgestellte Rechtsträger auf Grund von Par. 5 des Bundesrückerstattungsgesetzes.

An den
Haupttreuhänder für Rückerstattungsvermögen
Nuernbergerstrasse 53/55
Berlin W 30.

1) Name und Adresse des (der) Antragsteller(s)

Rosa HACKER, 72 West 48th Street, New York 36, N.Y.

2) Zustellungsbevollmächtigter: UNITED RESTITUTION ORGANIZATION
Holmstedterstrasse 5
Berlin-Wilmersdorf

3) Geschädigter:
(nur auszufüllen, falls der Antragsteller und der Geschädigte nicht die gleiche Person sind)

a) Name

b) Verwandtschaftsverhältnis zu dem Antragsteller

4) Beschreibung der vom Deutschen Reich oder gleichgestellten Rechtsträger entzogenen feststellbaren Vermögensgegenstände

Umzugsgut bestehend aus 3 Kisten No. R.H. 830/32, 340 kg
gesandt von Wien durch Spediteur Austro-Transport, Wien VII, Richter-
gasse 6.

nach Rotterdam an Spediteur H. Hoogwerff Junior & Co.,
Mathenesserlaan 344.

5) Wo befanden sich die einzelnen Vermögensgegenstände zur Zeit der Entziehung ?

Rotterdam

dortselbst beschlagnahmt durch deutsche Militäerbehörden

Unterlagen und Bescheinigungen werden nachgetragen.

Diese Gegenstände sind gemäss der allgemeinen Handhabung der deutschen Behörden nach Westdeutschland oder Berlin verbracht den.

Ich versichere die obige Erklärung nach bestem Wissen und Gewissen abgegeben zu haben.

Ort: New York

Datum: 26. März 1959.

Unterschrift

Rosa Hacker

Abschrift

4

12 WGA 11724/59

Reg.-Nr. G/10754/H

B e s c h l u ß

Das Rückerstattungsverfahren

der Frau Rosa H a c k e r ,
72 West 48th Street, New York 36, N.Y./USA,

Antragstellerin,

Verfahrensbevollmächtigte: URO - R-Gen.Hacker -,
United Restitution Organization,
Berlin-Wilmersdorf, Helmstedter Str. 5,

g e g e n

das Deutsche Reich,
vertreten durch den Bundesminister der Finanzen in Bonn,
dieser vertreten durch den Senator für Finanzen
- Sondervermögens- und Bauverwaltung -,
Berlin-Charlottenburg 2, Fasanenstr. 87,

Antragsgegner,

wegen Entziehung von Umzugsgut,

wird wegen örtlicher Unzuständigkeit der Wiedergutmachungsämter von Berlin über den Haupttreuhänder für Rückerstattungsvermögen in Berlin und das maßgebende Zentralanmeldeamt an die für L ü b e c k zuständige Wiedergutmachungsbehörde verwiesen.

Berlin SW 61, den 22. März 1961
Alte Jakobstr. 148-155

Wiedergutmachungsamt 12

gez. Borhardt
Richter

UNITED RESTITUTION ORGANIZATION (URO)

Hannover · Klagesmarkt 10/11

Phone: Hannover 17733/34

Cable: UROCLAIMS, Hannover

Please quote: **USA/H/97**
Im Antwortschreiben bitte anzugeben

Hannover, den 31.10.1961
Ho./K.

An das
Wiedergutmachungsamt
beim Landgericht



K i e l

In der Rückerstattungssache
- 15 JR 48/61 -

H a c k e r g e g e n D e u t s c h e s R e i c h

wird vorgetragen, daß die Antragstellerin keine wie immer gearteten weiteren Korrespondenzen oder Unterlagen besitzt. Aus der eidesstattlichen Versicherung der Firma Hoogewerff Junior & Co. in Rotterdam vom 4. 2 1961 geht einwandfrei hervor, daß der Oberfinanzpräsident Kiel die genannte Firma beauftragt hat, die Sendung der Firma Schenker & Co. Rotterdam auszuliefern. Die Auslieferung erfolgte im Monat Dezember 1942. Die Firma Schenker & Co. Rotterdam, hat die Sendung gemäß den Weisungen des Oberfinanzpräsidenten nach Lübeck weiter verladen. Daraus dürfte sich einwandfrei ergeben, daß die 3 Kisten Umzugsgut nach Lübeck gekommen sind. Wir übersenden vorsorglich die eidesstattliche Versicherung der Firma Hoogewerff vom 4. 2. 1961 im Original nebst einer Abschrift, da wir nicht feststellen können, ob sich die eidesstattliche Versicherung schon bei den Gerichtsakten befindet.

U R O
Dr. W. Blumberg
i.A.:

Anlage

H. HOOGWERFF JUNIOR & CO'S TRANSPORTBEDRIJF N.V.

ROTTERDAM - AMSTERDAM

INTERNATIONALE SPEDITION

VERZOLLUNG-LAGERUNG-ASSEKURANZ

Unsere Ref. H.S.-
3509

Rotterdam, den 4. Februar 1961.
Postfach 500
Westblaak 49 - Grotiushuis

EIDESSTATTLICHE ERKLAERUNG

Die Unterzeichneten, H. Hoogwerff Junior & Co's Transportbedrijf N.V. Grotiushuis Westblaak 49 - 51, Rotterdam-Niederlande, erklaren hiermit an Eidesstatt, dass die Sendung

R.H. 831/33, 3 Kisten Umzugsgut, 340,- Kg.

Eigentum der Frau Rose Hacker, auf Grund der Bestimmung des Reichskommissars fuer die besetzten niederlaendischen Gebiete, Den Haag, zur Verfuegung des Oberfinanzpraesidenten Nordmark, Kiel, gestellt wurde.

Genannter Oberfinanzpraesident, Kiel, beauftragte die Unterzeichneten die Sendung der Fa Schenker & Co., Rotterdam, auszuliefern und erfolgte die Auslieferung im Monat Dezember 1942. Die Fa. Schenker & Co., Rotterdam, hat die Sendung gemaess den Weisungen des Oberfinanzpraesidenten nach Luebeck weiterverladen.

H. Hoogwerff Junior & Co's
Transportbedrijf N.V.

D. Frings, Dir.

Notizen:

*Das obige Umzugsgut ist unter Upt. Nr. 56 der
F. Schenker - Kaufm. aufgeführt. Allerdings ist dort
das Gewicht mit 315 Kg angegeben. Das könnte
darauf hindeuten sein, dass die Sitten in Götting
oder auf dem Transport nach Lübeck beachtet worden
sind (wenn man nicht überführt einen Hauptfaktor
annehmen will). 11.11.61*

EIDESSTATTLICHE ERKLÄRUNG.

14

Vor dem unterzeichneten Notar mit dem Amtssitz in
erschien heute

Frau
Rosa Hacker,
wohnhaft

72 West 48th Street, New York 36, N.Y.

und erklärte an Eidesstatt:

Die genaue Beschreibung des in Rotterdam beschlagnahmten Umzugsgutes,
das zwischen 1925 und 1931 gekauft wurde und dessen Nachschaffungswert
in 1956 folgender ist:

Kiste Nr. 1

1.	1 Speisesservice f. 6 Pers. kompl. Marke Haas & Ozicek, Wien	\$ 25.--	DM 100.--
2.	1 Kaffeeservice 6 Pers. Alt Wien	\$ 20.--	" 80.--
3.	1 Teeservice 6 "	" 10.--	" 40.--
4.	1 Moccoservice mit Tasse 6 Pers.	" 8.--	" 32.--
5.	1 Kompottservice f. 6 Pers.	" 5.--	" 20.--
6.	1 rot & weiss geschl. Kristall Jardinier	" 35.--	" 140.--
7.	2 geschl. Kristall Teller (Moosbrunner Glasfabrik)	" 50.--	" 200.--
8.	1 Keramik Schuessel (Gmundner Keramik)	" 6.--	" 24.--
9.	1 Bonbonniere von Porzellan	" 2.--	" --
10.	1 Kaffeemaschine von Nickel	" 5.--	" 20.--
11.	1 Korb aus Alpaca mit Glaseinsatz)	" 8.--	" 32.--
12.	1 " " " " " ")	" 5.--	" 20.--
13.	2 Becher von Alpaca)	" 4.--	" 16.--
14.	1 Eierservice von Alpaca)	" 5.--	" 20.--
15.	1 Teekanne " ")	" 3.--	" 12.--
16.	3 Zuckerschuesseln von Alpaca) Krupp	" 9.--	" 36.--
17.	12 Paar Essbestecke " ") Berndorf	" 12.--	" 48.--
18.	12 Kaffeeloeffel aus Alpaca) Erzeugnis	" 4.--	" 16.--
19.	6 Moccaloeffel " ") Baeren	" 2.--	" 8.--
20.	6 Paar Dessertbestecke von Alpaca) Marke	" 5.--	" 20.--
21.	2 Suppenschopfer " ")	" 2.--	" 8.--
22.	1 Milchschoepfer " ")	" 1.--	" 4.--
23.	1 Zuckierzange " ")	" 1.--	" 4.--
24.	1 Tortenzange " ")	" 1.--	" 4.--
25.	6 Weinglaesser geschliffen	" 3.--	" 12.--
26.	6 Wasserglaesser "	" 3.--	" 12.--
27.	1 Wasserkrug	" 2.--	" 8.--
28.	1 Schreibtischgarnitur 3 teilig Metall	" 3.--	" --
29.	1 Teeglas mit Alpacagestell	" 1.--	" 4.--
30.	1 Kristallaschebecher rot & weiss	" 5.--	" 20.--
31.	3 Porzellan Aschenbecher	" 1.--	" 4.--
32.	2 rote Kelchglaeser antique	" 10.--	" 40.--
33.	1 Kompottglas	" --.50	" 2.--
34.	6 Glasteller	" 2.--	" 8.--
35.	2 Knochenteller	" --.50	" 2.--
36.	3 Likoeerglaesser	" --.50	" 2.--
37.	1 Zuckerstreuer	" --.50	" 2.--
38.	1 Nickeltasse	" 3.--	" 12.--
39.	1 Glastasse	" 2.--	" 8.--
40.	1 Holztaffe	" 2.--	" 8.--
41.	2 Nickel Aschenschalen	" 1.--	" 4.--
42.	2 kl. Nickeltassen	" --.50	" 2.--
43.	2 Glas Flaeschchen	" --.50	" 2.--
44.	1 Perlplatte	" 1.--	" 4.--
45.	1 Alpaca Teller	" 3.--	" 12.--
46.	1 Backerei Korb Alpaca	" 5.--	" 20.--
47.	1 Butterdose	" --.50	" 2.--
48.	1 Salzbehälter aus Glas	" --.50	" 2.--

DM 1117

Ich bestaetige die Richtigkeit der obigen Angaben an Eidesstatt
und bin mir bewusst, dass unwahre Angaben strafbar sind und den
Verlust der Ansprueche nach sich ziehen koennen.

Duly sworn and subscribed
before me this _____ day of _____

FEB 20 1961

Rosa Hacker
Unterschrift

EIDESSTATTLICHE ERKLAERUNG

15

Vor dem unterzeichneten Notar mit dem Amtssitz in _____
erschien heute

Frau
Rosa Hacker,
wohnhaft
72 West 48th Street, New York, 36, N.Y.
und erklarte an Eidesstatt:

Die genaue Beschreibung des in Rotterdam beschlagnahmten Umzugsgutes,
das zwischen 1925 und 1931 gekauft wurde und deren Nachschaffungswert
in 1956 folgender ist:

Kiste Nr. 2

1. 2 Tuchten (Daunen gefuellte)	\$ 40.--	DM 160.--
2. 4 grosse Poelster	" 32.--	" 128.--
3. 2 kleine "	" 6.--	" 24.--
4. 1 Laufteppich Banjai	" 20.--	" 80.--
5. 2 Battvorleger	" 20.--	" 80.--
6. 1 Divan Ueberwurf, Pluesch	" 15.--	" 60.--
7. 1 Moquett Tischdecke	" 10.--	" 40.--
8. 1 Doppelbettdecke mit Unterlage	" 10.--	" 40.--
9. 2 Vorhaenge mit Filet Eins.	" 10.--	" 40.--
10. 4 Scheibenvorhaenge	" 4.--	" 16.--
11. 3 Divan Poelster, Handarbeit	" 15.--	" 60.--
12. 7 Kastenstreifen, Hansgestickt	" 7.--	" 28.--
13. 2 Kamelhaar Decken	" 24.--	" 96.--
14. 1 Tuelldecke, Handgearbeitet	" 5.--	" 20.--
15. 5 Milieux "	" 5.--	" 20.--
16. 4 Strickdecken "	" 4.--	" 16.--
17. 2 kl. Decken "	" 2.--	" 8.--
18. 6 Bilder, 5 Oel, 1 Radierung	" 60.--	" 240.--
19. 2 Miniaturen, handgemalt	" 10.--	" 40.--
20. 1 Photographie	" ---	" ---
21. 4 Gebetbuecker	" 2.--	" 8.--
22. 1 Kaffegedeck, orange mit 6 Serv.	" 5.--	" 20.--
23. 1 " gelb	" 10.--	" 40.--
24. 1 " blau & weiss 6 Serv.	" 5.--	" 20.--
25. 2 Speisegedecke, Ajour, 24 Serv.	" 24.--	" 96.--
26. 1 " " 6 "	" 5.--	" 20.--
27. 2 " " 12 "	" 6.--	" 24.--
28. 8 Baumwolldamst Handtuecher	" 2.--	" 8.--
29. 12 Frottier Handtuecher, gross	" 12.--	" 48.--
30. 12 gewoehnliche Handtuecher	" 4.--	" 16.--
31. 6 Beckenkappen, 4 handgestickt	" 24.--	" 96.--
32. 2 kompl. Betten aus Damast	" 20.--	" 80.--
33. 2 " " handgestickt	" 30.--	" 120.--
34. 18 Leintuecher, dav. 6 Leinen, 12 Cotton	" 45.--	" 180.--
35. 24 Geschuertuecher, Leinen	" 8.--	" 32.--
36. 10 Boden und Staubtuecher	" 2.--	" 8.--

Kiste Nr. 3

1. 6 Matrayzen, Rosshaar	\$ 60.--	" 240.--
2. 1 Keilpolster	" 3.--	" 12.--
	<hr/> \$ 566.--	<hr/> DM 2264.--

Ich bestaetige die Richtigkeit der obigen Angaben an Eidesstatt
und bin mir bewusst, dass unwahre Angaben strafbar sind und den
Verlust der Ansprueche nach sich ziehen koennen.

Duly sworn and subscribed
before me this 20th day of February 1961

Rosa Hacker

Unterschrift

SUMMARY

Kiste Nr. 1
" " 2 & 3

279.--	DM 1116.--
566.--	" 2264.--

845.--	DM 3380.--
--------	------------

✓/6

17

DOROTHEUM

Zl.1643

Oberfinanzdirektion
 * 27. DEZ. 1961 *
 - K I E L -

Wien, am 23. Dezember 1961.

I. Dorotheergasse 17
Telephon 52 36 61

An die Oberfinanzdirektion Kiel,

33/332
La 29142

K i e l,
Feldstrasse 223-227.

Betr.: Rückerstattungssache Hacker
gegen Deutsches Reich
O 1489 B - BV 33/332

Unter Bezugnahme auf das d.a.Schreiben vom 6.Dezember 1961 teilen wir mit, dass die Nachforschungen in den Geschäftsaufzeichnungen der Versteigerungsanstalt des Dorotheums bezüglich einer auf den Namen Rosa H a c k e r lautenden Einbringung der Gestapo ("Vugesta") ergebnislos geblieben sind.

2 Abschriften

DOROTHEUM

11/29/61
H. Müller

UNITED RESTITUTION ORGANIZATION (URO)

21

Hannover · Klagesmarkt 10/11

Phone: Hannover 17733/34

USA/H/97

Cable: UROCLAIMS, Hannover

Hannover, den 23.1.62

Ho/Sa

Please quote:
Im Antwortschreiben bitte anzugeben

Briefmarken
Landgericht, Kiel
Anteilschein
Eing. 24. JAN. 1962
Akt. Heft. Anl. Durchsant.
..... DM Kostenmarken

An das
Wiedergutmachungsamt
beim Landgericht
K i e l

15JR 48/61 -

In der Rückerstattungssache

H a c k e r

gegen

Deutsches Reich

überreichen wir im Nachgang zu unserem Schriftsatz
in der Anlage

1. eidesstattliche Versicherung des Fräulein Paula Winkler vom 26.12.61, zweifach, beglaubigt,
2. eidesstattliche Versicherung der Eheleute Ernest und Paula Druckmann vom 15.2.62, zweifach, beglaubigt

zur Klarstellung d-er wirtschaftlichen Verhältnisse der
Verfolgten.

Oberfinanzdirektion
* - 1. FEB. 1962 *
- K I E L -

77
1276

Dr. W. Blumberg
i. A.:

An die
Oberfinanzdirektion Kiel
-Rückerstattungsreferat-

in K i e l

22

EIDESSTATTLICHE ERKLAERUNG.

Vor dem unterzeichneten Notar mit dem Amtssitz in New York
erschien heute

Herr
Frau ein Paula Winkler

wohnhaft 334 East 53rd Street New York 22, N.Y.

und erklarte(n) an Eidesstatt:

Frau Rosa Hacker hat vor Ihrer Heirat in Wien V.,
Margaretenstr. 76 gewohnt und war im November 1931 nach Berndorf
N.Oe, uebersiedelt, wo sie mit ihrem Manne Richard bis zum November
1938 lebte. Sie hatten dort ein Mehl - und Getreidegeschaeft.
Von dort sind sie nach Wien uebersiedelt worden, wo sie erst am
Neubauguertel 23a gewohnt haben, im Okrober 1939 ist Frau Hacker wieder
uebersiedelt und im Jaenner 1940 nach U.S.A, ausgewanderte.

Schon unsere Eltern hatten sich seit fruherer Jugend gekannt
und die Freundschaft hat sich auf uns uebertragen.
Frau Hacker hat mit ihrem Manne Richard wie bereits oben erwaeht
ein Mehl - und Getreidegeschaeft en gros und detail betrieben und
deren Kunden haben sich auf Backereien, Cosumtereine, Lebensmittel-
geschaeft und auch Bauern erstreckt. Das Geschaeft ist im eigenen
Haus betrieben worden und hatten sie einen Lastenwagen (Lastenauto)
einen Personenwagen , 1 Paar Pferde und 3 Angestellte, eine Chauffeur,
einen Kutscher und Helfer. Frau Hacker hatte die Buecher gefuehrt und
auch den Detailhandel versorgt, waehrend Herr Hacker die Auftrage
fuer das En Gros Geschaeft entgegennahm und hat Frau Hacker auch
die Ueberwachung dieser Abteilung uebernommen. Das Geschaeft wurde
von Herrn Max Hacker dem Vater ihres Mannes gegrundet und nach
dessen Ableben im Jahre 1936 an ihren Gatten Richard Hacker vererbt.
Frau Hacker war vor ihrer Heirat auch im Getreide En Gros Geschaeft
angestellt, wo sie fuer ungefuehr 8 Jahre als Buchhalterin und Kas-
sierin arbeitete. Der Name der Firma war Kramer & Neumann und war
Herr Kramer ihr Onkel. Auch hatten ihre Eltern fuer ungefuehr 35
Jahre ein Likoergeschaeft in der Margaretenstr, 76.

Ich bestaetige die Richtigkeit der obigen Angaben an Eidesstatt
und bin mir bewusst, dass unwahre Angaben strafbar sind und den
Verlust der Ansprueche nach sich ziehen koennen.

Duly sworn and subscribed
before me this 26 day of Dec 61.

Paula Winkler
Unterschrift

23

EIDESSTATTLICHE ERKLAERUNG.

Vor dem unterzeichneten Notar mit dem Amtssitz in New York erschien heute

Herr Ernest Druckman und
Frau Paula Druckman

wohnhaft 143, Bennett Avenue, New York 40, Apt. 2M

und erklarte(n) an Eidesstatt:

Wir Beide kennen schon seit vielen Jahren (mehr als 40, bereits schon in Wien) Frau Rosa Hacker. Wir kannten auch deren Eltern, welche auch in Wien unter der Adresse V., Margaretenstrasse 76 residierten.

Wir bestaetigen auch dass die Genannte in Berndorf N.Oe. verheiratet war und seit 1940 in den Vereinigten Staaten von Amerika lebt.

Auch hier in den U.S.A. kommen wir sehr haeufig zusammen und koennen wir weiters bestaetigen dass sie von einwandfreiem Charakter ist.

Sie hatte mit ihrem Mann Richard ein Getreide- und Mehlgeschaeft (en Gros und Detail) in Berndorf N.Oe., belieferten Baeckereien, Consumvereine, Lebensmittelgeschaeft und Bauern mit Mehl und Futter fuer Haustiere und zur Anbauzeit mit diversen Saemereien. Sie hatten ein Lastauto, 1 Personenwagen, 2 Pferde mit Wagen und beschaeftigten einen Kutscher, Chauffeur und Helfer. Das Geschaeft war im eigenen Haus. Frau Hacker hat die Buchhaltung und auch den Detailverkauf gefuehrt und die Ueberwachung des Engros Verkaufes geleitet, waehrend ihr Mann die Auftraege der Kunden uebernahm und auch an der Wiener Produktenboerse den Einkauf der Ware taetigte.

Das Haus und Geschaeft gehoerte und wurde von ihrem Schwiegervater gegrueudet und nach seinem Ableben im Februar 1936 ihrem Gatten, Richard vererbt.

Frau Rosa Hacker war vor ihrer Heirat auch im Getreidegeschaeft (En Gros) taetig, fuer 8 Jahre bei einer Firma die ihrem Onkel und Compagnon gehoerte, dr Name der Firma war Kramer und Neumann, Wien II., Taborstrasse (Produktenboerse). Frau Hacker's Eltern hatten fuer 35 Jahre ein Likoergeschaeft in Wien V., Margaretenstrasse 76.

Ich bestaetige die Richtigkeit der obigen Angaben an Eidesstatt und bin mir bewusst, dass unwahre Angaben strafbar sind und den Verlust der Ansprueche nach sich ziehen koennen.

Duly sworn and subscribed
before me this _____ day of _____

Paula Druckman
NOTARY PUBLIC
ISRAEL State of New York
Qualified in New York County
No. 31-97-10
C. C. Filed with New York Co. Clk. & Rec.
Commission Expires March 30, 1958

Ernest Druckman
Paula Druckman
Unterschrift

UNITED RESTITUTION ORGANIZATION (URO)

Hannover · Klagesmarkt 10/11

Phone: Hannover 17733/34

Cable: UROCLAIMS, Hannover

Please quote: **USA/H/97**
Im Antwortschreiben bitte anzugeben

Hannover, den 20.2.62

Ho/Sa
Oberfinanzdirektion
 * 21. FEB. 1962
 - - - - - 33/332
 - O 1489 b - BV 33/332 -
Le 23/6

An die
Oberfinanzdirektion
K i e l

Betr.: Rückerstattungssache Rosa Hacker

In Beantwortung Ihres Schreibens vom 22.1.62 teilen wir mit,
dass die Antragstellerin am 6. August 1904 in Misslitz/Maehren
als Tochter von Heinrich und Johanna Weiss geboren ist und
zuletzt in Wien II, Hollandstrasse 16/8 gewohnt hat.

Dr. W. Blumberg

i.A. *[Signature]*

Kiel, 4 April 1962

27

✓ 1)

An das
Wiedergutmachungsamt
beim Landgericht Kiel
(2300) K i e l

In der Rückerstattungssache
Hacker ./.. Deutsches Reich
- 15 JR 48/61 -

liegt eine Aufstellung des Umzugsgutes vor.
Sie enthält keinen Gegenstand, dessen Aus-
fuhr seinerzeit verboten war. Auch sind
^{offenbar} keine Sachen darin aufgeführt, die beson-
ders wertvoll waren.

(Bl. 10)

Ich habe den Anspruch dem Grunde nach be-
reits anerkannt. Ich halte es nicht für er-
forderlich, eine Beweisaufnahme ^{bzgl. der Wertermittlung} durchzu-
führen, vielmehr könnte ein Sachverständi-
ger mit der Ermittlung des Wiederbeschaf-
fungswertes per 1.4.1956 (§ 16 BRUG) be-
auftragt werden. ~~Da dies jedoch über den~~
~~Zuständigkeitsbereich des Wiamts hinausge-~~
~~ht mit einer etwa erforderlichen Überweisung~~
dürfte, rege ich an, das Verfahren an
die Kammer zu verweisen. *bin ich zu verstehen*

✓ Anl.: 2 Durchschriften

2) Zda.

I.A.

Le

4. April 1962
Kanzlei am
besch: am 5.4.62
verg: am 6.4.62
abgesand: am 6.4.62

332:
034

Ausfertigung

15 JR 48/61

B e s c h l u ß

Oberfinanzdirektion
* 17. APR. 1962 *
- K 111 -

Le 1914

33

In der Rückerstattungssache
der Frau Rosa Hacker, 72 West 48th Street, New York 36,
N.Y., USA,

Antragstellerin,

-Verfahrensbevollmächtigte: United Restitution Organization
in Hannover, Klagesmarkt 10/11-

g e g e n

das Deutsche Reich,
vertreten durch den Bundesminister der Finanzen in Bonn,
dieser wiederum vertreten durch den Oberfinanzpräsidenten
der Oberfinanzdirektion Kiel in Kiel,

Antragsgegner,

wird das Verfahren gemäß Art. 55 REG an die Wiedergutmachungs-
kammer bei dem Landgericht in Kiel verwiesen.

An die
Oberfinanzdirektion Kiel
-Rückerstattungsreferat-

in K i e l

(AZ. der Wiedergutmachungs-
kammer: 16 RC 36/62) *Na.*

Kiel, den 12. April 1962
Wiedergutmachungsamt
bei dem Landgericht in Kiel
gez. Thiede, Amtsgerichtsrat.

Ausgefertigt
Kiel, den 16. April 1962



Büchtemeyer
Justizangestellter
als Urkundsbeamter der Geschäftsstelle
des Landgerichts.

Öffentliche Sitzung
der Wiedergutmachungskammer
bei dem Landgericht Kiel

z.Zt. Hannover, 24. Mai 1962

- 16 RC 36/62 -

Gegenwärtig:

Landgerichtsrat Dr. Raatz
als Vorsitzender,

Landgerichtsrat Gerhardt,
Gerichtsassessor Schmidt
als beisitzende Richter,

Justizangestellte Köhler
als Urkundsbeamtin
der Geschäftsstelle

Finanzdirektion
4. JUNI 1962 *
- KIEL -

In der Rückerstattungssache

der Frau Rosa H a c k e r , 72 West 48th Street, New York 36,
N.Y., USA.,

Antragstellerin,

-Verfahrensbevollmächtigte: United Restitution Organization
in Hannover, Klagesmarkt 10/11-

g e g e n

das Deutsche Reich,
vertreten durch den Bundesminister der Finanzen in Bonn,
dieser wiederum vertreten durch den Oberfinanzpräsidenten
der Oberfinanzdirektion Kiel in Kiel,

Antragsgegner,

erschieden bei Aufruf:

- 1.) für die Antragstellerin und die URO: Dr. Blumberg,
- 2.) für das Deutsche Reich und den Oberfinanzpräsidenten
in Kiel: Reg.Assessor Dröge von der Oberfinanzdirektion
Hannover mit Vertretungsvollmacht.

Die Parteien verhandelten zur Sache und schlossen hierauf zur
Beilegung des vorliegenden Rückerstattungsverfahrens auf Vor-
schlag der Kammer den aus der Anlage ersichtlichen Vergleich,
der ihnen aus dem Stenogramm vorgelesen und von ihnen genehmigt
wurde.

An die
Oberfinanzdirektion Kiel
-Rückerstattungsreferat-

gez. Dr. Raatz

gez. Köhler

in Kiel

Übertragung der stenografischen Anlage zum Protokoll vom
24. Mai 1962 - 16 RC 36/62 - Hacker ./.. Deutsches Reich -

gez. Dr. Raatz

gez. Köhler

V e r g l e i c h

1. Der Antragsgegner verpflichtet sich, der Antragstellerin wegen Entziehung von Umzugsgut Ersatz in Höhe von

1.500,-- DM

(Eintausendfünfhundert Deutsche Mark)

nach Maßgabe des Bundesrückerstattungsgesetzes zu leisten.

2. Mit der Vereinbarung unter Ziff. 1) sind alle Ansprüche der Antragstellerin aus dem vorliegenden Verfahren abgegolten.

3. Die Kosten des Verfahrens werden gegeneinander aufgehoben, dabei nehmen die Parteien an, daß Gerichtsgebühren nicht angesetzt werden.

M.H. Wa.

4. Die Parteien behalten sich den Widerruf dieses Vergleichs durch schriftliche Anzeige zu den Akten bis zum 31. Juli 1962 einschließlich vor.

Die Richtigkeit der Übertragung des Vergleichs aus dem anliegenden Stenogramm wird beglaubigt.

gez. Köhler